

**Sitzungsprotokoll****Gemeinderat**

29.06.2021

Ifd. Nr. 11

**Gemeinde Wolfpassing**  
 Schlossstraße 9, 3261 Wolfpassing  
 Tel.: 07488/71200, Fax: DW 4  
 e-mail: [gemeinde@wolfpassing.gv.at](mailto:gemeinde@wolfpassing.gv.at)  
 Web: [www.wolfpassing.gv.at](http://www.wolfpassing.gv.at)



Uhrzeit: **19:00 Uhr – 20:26 Uhr**  
 Ort: **Gemeindeamt Wolfpassing, Schlossstadel**  
 Beschlussfähig: **Ja**

Name	Funktion	Status anwesend
Bgm. Mag. Friedrich Salzer	Vorsitzender	anwesend
Vzbgm. Karl G. Becker		anwesend
GGR Eva Wallner		anwesend
GGR Karl Krondorfer		anwesend
GGR Friedrich Schaller		anwesend
GGR Ing. Bernhard Auer-Dorninger		anwesend
GR Herbert Glösmann		anwesend
GR David Zulehner		entschuldigt
GR Helfried Halmschlager		anwesend
GR Christa Bayerl		anwesend
GR Hubert Winterer		entschuldigt
GR Mario Hinterdorfer		anwesend
GR Matthias Grabner		entschuldigt
GR Ing. Rudolf Zeller		anwesend
GR Josef Mairhofer		anwesend
GR Hubert Zusser		anwesend
GR Hermine A. Schachinger		anwesend
GR Walter Eigner		anwesend
GR Herbert Resch		entschuldigt

Zuhörer:

-

Schriftführer: Hermann Hinterberger

## **Tagesordnung**

1. Eröffnung u. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des letzten Protokolls
2. Bericht Gebarungsprüfung
3. 1. Nachtragsvoranschlag 2021
4. Beschluss 21. Änderung Flächenwidmungsplan
5. Grundsatzbeschluss 22. Änderung Flächenwidmungsplan
6. Verordnung betreffend die Verhütung der Verbreitung übertragbarer Krankheiten durch das Überhandnehmen von Ratten
7. Entnahme Rücklage Sommertheater
8. Bestellung Zivilschutzbeauftragte(r)
9. Vorzeitige Rückzahlung Darlehen Wohnbauförderung (Hypo NÖ)
10. Glasfaserausbau Stetten
11. Ansprechpartner Bürgeranfragen betreffend Biber
12. Unterstützung Auflage CD „Klingendes „ÖTSCHER:REICH“
13. Annahmeerklärung Zusicherung NÖ Wasserwirtschaftsfonds ABA BA 14
14. Annahmeerklärung Zusicherung Bundesförderung ABA BA 14
15. Ehrung(en)
16. Änderung Leasingvertrag Kopierer
17. E-Tankstelle Ladeinfrastruktur und Service durch EVN
18. Haltestelle Klein-Erlauf – Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde
19. Kaufvertrag Parz. 272/8, KG Wolfpassing - nicht öffentlich
20. 1. Nachtrag Dienstvertrag Handl - nicht öffentlich
21. 3. Nachtrag Dienstvertrag Käfer - nicht öffentlich

## **P r o t o k o l l**

### **1. Eröffnung u. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des letzten Protokolls**

Bgm. Mag. Friedrich Salzer begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Es wurden keine schriftlichen Einwände eingebracht. Das Sitzungsprotokoll gilt daher gemäß § 53 Abs. 5 NÖ GO als genehmigt.

### **2. Bericht Gebarungsprüfung**

Obmann GR Halmschlager berichtet von der am 11.06.2021 durchgeführten angesagten Gebarungsprüfung.

GR Schachinger war entschuldigt. Die Übereinstimmung von Soll- und Istbestand war gegeben. Neben den Belegen wurde auch der 1. Nachtragsvoranschlag und die Wasserverbräuche geprüft. Empfehlungen wurden keine abgegeben.

### 3. 1. Nachtragsvoranschlag 2021

Der Nachtragsvoranschlag war notwendig, weil sehr viele größere Änderungen im Haushalt erforderlich sind (waren). Angeführt sind das KIP (Projekt Volksschule wird vom Schulverband abgewickelt), COVID-Gemeindepaket (Vorschuss auf die Ertragsanteile, Rückzahlungspflicht), Straßen- und Güterwegebau, Instandhaltungen Straßenbau und Abwasserbeseitigung, Grundstückskauf Nagelhofer, Auflösung Beteiligung SWB u.v.m.

Der Finanzierungshaushalt schließt mit Auszahlungen von € 3.197.200,00 (VA € 3.282.200,00). Dem gegenüber stehen Einnahmen von € 3.371.200,00 (€ 2.957.900,00). Der Überschuss von € 174.000,00 wird der allgemeinen Haushaltsrücklage und der ABA zugeführt. Die Zuführung beträgt zwar € 488.800,00, allerdings wurden € 314.800,00 bereits dieses Jahr als Rücklage entnommen.

Das Nettoergebnis des Ergebnishaushaltes beläuft sich bei Erträgen von € 3.775.300,00 und Aufwendungen von € 3.495.000,00 auf € 280.300,00.

Das Haushaltspotential beträgt € 138.300,00. Der Schuldenstand bleibt unverändert.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2021 in der vorgelegten Form beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

### 4. Beschluss 21. Änderung Flächenwidmungsplan

Die 21. Änderung des Flächenwidmungsplanes umfasst die digitale Neudarstellung sowie einige kleinere Änderungen. Bgm. gibt einen kurzen Überblick über einzelne Änderungspunkte.

Im Kundmachungseitraum wurden keine Stellungnahmen abgegeben. Mittlerweile liegt die Beschlussempfehlung vom Büro Dr. Paula unter Berücksichtigung der Landesauflagen vor (Beilage A).

Der Verordnungsentwurf (Beilage B) wird zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die 21. Änderung des Flächenwidmungsplanes laut Beschlussempfehlung und Verordnungsentwurf beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

### 5. Grundsatzbeschluss 22. Änderung Flächenwidmungsplan

Die Liegenschaft Etzerstetten 17, dzt. Eigentümer Peter Sonnleitner, befindet sich in desolaten Zustandsoll abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt werden. Dieses Bauwerk befindet sich im Grünland und ist als „Geb“ gekennzeichnet. Für einen Abbruch samt Neuerrichtung ist eine eigene „Standortwidmung“ im Flächenwidmungsplan erforderlich.

Die NÖ Landesregierung hat bei der letzten Novelle des NÖ Raumordnungsgesetzes beschlossen, dass Nebengebäude von Geb-Gebäuden bis zu 100 m<sup>2</sup> bebaute Fläche aufweisen dürfen (bisher 50 m<sup>2</sup>). Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass dieser Rahmen beim „Geb“ von Herrn Sonnleitner und zukünftig auch allen anderen „Geb“ im Gemeindegebiet ausgeschöpft werden sollte. Die Bestandsgröße soll von der Baubehörde berücksichtigt werden. Derzeit werden für alle Geb-Gebäude Stammdatenblätter angelegt.

Mit der Änderung des Flächenwidmungsplanes soll unser Raumplaner

Dr. Paula beauftragt werden. Die Kosten belaufen sich auf rund € 5.000,00.  
Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss für die 22. Änderung des Flächenwidmungsplanes mit der Ausschöpfung der 100 m<sup>2</sup> Beschränkung für Nebengebäude fassen.

Beschluss: **einstimmig**

## **6. Verordnung betreffend die Verhütung der Verbreitung übertragbarer Krankheiten durch das Überhandnehmen von Ratten**

In der Kapellenstraße in Zarnsdorf haben wir vor einigen Wochen im Abwasserkanalsystem Probleme durch verstärktes Rattenaufkommen gehabt. Wir haben auch einen Kammerjäger vor Ort gehabt. Dieser hat uns empfohlen eine „Rattenverordnung“ zu erlassen. Die Verordnung wird zur Kenntnis gebracht (Beilage C).

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Rattenverordnung beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

## **7. Entnahme Rücklage Sommertheater**

Wir haben im Vorjahr aufgrund der Landessubvention eine Rücklage für das Sommertheater in der Höhe von € 14.700,00 bilden können. Nun soll die Rücklage wieder aufgelöst werden. Mittlerweile haben wir vom Land eine Aufforderung erhalten, den nicht durch Rechnungen gedeckten Förderungsbetrag von € 13.710,00 wieder zurückzuzahlen. Für dieses Jahr wurde uns wieder eine Förderung von € 20.000,00 (unter Umständen sogar höher) in Aussicht gestellt.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Auflösung der Rücklage Sommertheater beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

## **8. Bestellung Zivilschutzbeauftragte(r)**

Frau Silvia Zulehner, Hahnkreuz 3, hat sich bereit erklärt, die Funktion des Zivilschutzbeauftragten zu übernehmen. Eine Bestellung wäre vorzunehmen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Bestellung von Frau Zulehner als Zivilschutzbeauftragte vornehmen.

Beschluss: **einstimmig**

## **9. Vorzeitige Rückzahlung Darlehen Wohnbauförderung (Hypo NÖ)**

Die Familie Nouri hat am 08.06.2021 den Wohnsitz nach Wieselburg verlegt. Die Gemeindewohnung soll nun für Gemeindezwecke genutzt und nicht mehr als Wohnung vermietet werden. Eine Rückzahlung des Wohnbodarlehens bei der Hypo-Bank ist erforderlich. Es handelt sich um die Kontonummern 17320837014 bzw. 07320837000 mit einem Gesamtbetrag von € 27.700,00.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Rückzahlung des Wohnbodarlehens bei der Hypo-Bank beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

## 10. Glasfaserausbau Stetten

Die A1 hat uns die voraussichtlichen Kosten für die Errichtung einer ARU-Station in Stetten inkl. Einblasen der Leitungen mit rund € 38.000,00 incl. USt bekannt gegeben. Zwischen Wolfpassing und Stetten gibt es seitens A1 eine bestehende Leerverrohrung.

Der Finanzausschuss hat sich für die Errichtung ausgesprochen. In den Folgejahren sollen weitere Randgebiete in der KG Buch bzw. KG Etzerstetten versorgt werden. Die A1 muss auch allen anderen Anbietern Leitungen überlassen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Kostenbeteiligung für die Aufstellung einer ARU-Station samt Einblasen des Lichtwellenleiters durch die A1 beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

## 11. Ansprechpartner Bürgeranfragen betreffend Biber

Die NÖ Landesregierung hat uns empfohlen, dass die Gemeinden einen Ansprechpartner bei Bürgeranfragen betreffend Biber ernennen. Eine Schulung würde vom Land vorgenommen. Vzbgm. Becker erklärt sich bereit diese Funktion zu übernehmen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge Vzbgm. Becker als „Biberbeauftragten“ bestellen.

Beschluss: **einstimmig**

## 12. Unterstützung Auflage CD „Klingendes „ÖTSCHER:REICH“

Die Eisenstraße Niederösterreich bringt im August 2021 die CD „Klingendes ÖTSCHER:REICH“ heraus. Die Kosten belaufen sich auf rund € 10.000,00. Aus unserer Gemeinde ist das „Dreimäderlhaus“ vertreten. Die Eisenstraße ersucht um eine Subvention in der Höhe von € 250,00.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge diese Aktion mit € 250,00 beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

## 13. Annahmeerklärung Zusicherung NÖ Wasserwirtschaftsfonds ABA BA 14

Mit Schreiben vom 20.05.2021 wurde uns die Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für das Projekt ABA BA 14 (Hahnkreuz und Schwarzgründe Zarnsdorf) übermittelt. Uns wurde eine Landesförderung von € 498,00 in Aussicht gestellt. Das Schreiben wird in den wesentlichen Punkten zur Kenntnis gebracht. Eine Annahmeerklärung ist an den LWWF zu senden.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Annahmeerklärung der Landesmittel für die ABA BA 14 beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

## **14. Annahmeerklärung Zusicherung Bundesförderung ABA BA 14**

Mit Schreiben vom 28.04.2021 hat uns Bundesministerin Köstinger mitgeteilt, dass das beantragte Projekt ABA BA 14 (Hahnkreuz, Schwarzgründe Zarnsdorf) positiv beurteilt wurde. Uns wurde eine Bundesförderung von € 27.190,00 in Aussicht gestellt. Der Förderungsvertrag wird in den wesentlichen Punkten zur Kenntnis gebracht. Eine Annahmeerklärung ist an die KPC als Abwicklungsstelle zu senden.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Annahmeerklärung der Bundesmittel für die ABA BA 14 beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

## **15. Ehrung(en)**

Es ist schon Tradition, dass verdiente Feuerwehrmänner vor der Übersetzung in die Reserve von der Gemeinde ausgezeichnet werden.

Bgm. Salzer schlägt vor, Herrn Othmar Spanner für Verdienste um das Feuerwehrwesen mit der Silbernen Verdienstmedaille der Gemeinde Wolfpassing auszuzeichnen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge beschließen, Herrn Othmar Spanner für Verdienste um das Feuerwehrwesen mit der Silbernen Verdienstmedaille der Gemeinde Wolfpassing auszuzeichnen.

Beschluss: **einstimmig**

## **16. Änderung Leasingvertrag Kopierer**

Die Firma Ricoh hat uns für unseren Kopierer ein Zusatzmodul angeboten, wo wir beim Scannen textdurchsuchbare PDF-Dokumente erzeugen können. Dadurch würde die Suchfunktion erheblich erleichtert. Die Kosten würden sich auf monatlich € 27,50 netto belaufen. Eine Leasingaufstockung wäre notwendig.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Leasingaufstockung aufgrund des Erwerbs eines Scan-Moduls beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

## **17. E-Tankstelle Ladeinfrastruktur und Service durch EVN**

Wir haben nun die E-Tankstelle beim Danzer-Parkplatz einige Jahre in Betrieb und die Nutzung nimmt ständig zu. Es wäre angebracht ein Verrechnungssystem zu installieren. Ein Angebot der EVN um netto € 2.400,00 liegt uns vor. Die Nutzung erfolgt mittels Kartensystem. Wir erhalten einmal jährlich einen Umsatzanteil von 80 % rückvergütet. Die Nutzung für Fahrräder soll auch weiterhin kostenlos sein. Der Finanzausschuss hat sich für erforderliche Servicepaket „Standard“ ausgesprochen. Dieses Paket kostet jährlich € 200,00 netto.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge beschließen, das Verrechnungssystem bei der EVN anzukaufen und das Servicepaket Standard zu verwenden.

Beschluss: **einstimmig**

## 18. Haltestelle Klein-Erlauf – Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde

Die NÖ Straßenbauabteilung 6 hat uns für die Haltestelle Klein-Erlauf neben der L96 folgende Erklärung zur Beschlussfassung vorgelegt:

„Die Gemeinde Wolfpassing übernimmt die vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Scheibs nach Genehmigung durch den Herrn Landesrat DI Schleritzko, B. Schleritzko-ST-178/004-2020 v. 27.10.2020 auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen (Herstellung einer Busbucht im Freiland-bereich zwischen Zarnsdorf und Wolfpassing entlang der Landesstraße 96, km 12,700 bis 12,750) in ihre Verwaltung und Erhaltung und das außerbüchliche Eigentum. Die Gemeinde bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten. Im Zuge der Endvermessung übernimmt die Gemeinde die Anlagen in ihr grundbücherliches Eigentum.“

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Erklärung für die Haltestelle Klein-Erlauf beschließen.

Beschluss: **einstimmig**

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am .....  
(genehmigt\*) - abgeändert\*) - nicht genehmigt\*).

.....  
Bürgermeister

.....  
Schriftführer

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

\* Nichtzutreffendes streichen!

Sitzungsende: 20:26 Uhr